

AUSGABE 227

SEPTEMBER 2020

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL



DIE ERSTEN HERBSTBOTEN SIND SCHON DA (GEWÖHNLICHER SCHNEEBALL)

EINES MORGENS RIECHST DU DEN HERBST. ES IST NOCH NICHT KALT,
ES IST NICHT WINDIG, ES HAT SICH EIGENTLICH
NICHTS GEÄNDERT - UND DOCH ALLES.

(K. TUCHOLSKY)



Gemeinderat und Verwaltung



Willkommen und auf Wiedersehen

Sozialvorsteher

Der neugewählte Sozialvorsteher tritt am 1. September 2020 sein Amt an.

Wir heissen **Adrian Trottmann** ganz herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg und Freude in seinem anspruchsvollen Amt.

Dem zurücktretenden Sozialvorsteher Beat Bisang wünschen wir alles Gute, verbunden mit einem grossen Dankeschön. Die offizielle Verabschiedung und Verdankung findet anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 statt.

Abstimmungsergebnisse der Gemeindeversammlung vom 17. August 2020

Total Stimmberechtigte: 1'949 Personen

Stimmberechtigte: 66 Personen

Dauer: 20.00 – 21.15 Uhr

In Anwendung von § 112 des Stimmrechtsgesetzes werden die Abstimmungsergebnisse der erwähnten Gemeindeversammlung wie folgt veröffentlicht:

1. Jahresbericht 2019 der Einwohnergemeinde Ettiswil

Beschluss: Jahresbericht 2019 einstimmig gutgeheissen (kein Gegenmehr)

2. Wahl externe Revisionsstelle 2020

Beschluss: Die Lufida Revisions AG wird einstimmig gewählt (kein Gegenmehr).

3. Neuwahl Präsidentin und zwei Mitglieder Controllingkommission für Amtsperiode 2020-2024

Beschluss: Wahl einstimmig gutgeheissen (kein Gegenmehr).

Präsidentin:

Sarah Dietz-von Arx, Ettiswil

Mitglieder:

Pirmin Heller, Kottwil

Stefan Künzli, Ettiswil

4. Neuwahl zehn Mitglieder Urnenbüro für Amtsperiode 2020-2024

Beschluss: Wahl einstimmig gutgeheissen (kein Gegenmehr)

Felix Arnet, Ettiswil,

Alex Bucher, Kottwil

Margrit Häfliger, Ettiswil

Annamarie Heer, Kottwil

Sibylle Heller, Kottwil

Patrik Isenschmid, Ettiswil

Esther Kilchmann, Ettiswil

Philipp Künzli, Ettiswil

Peter Obi, Ettiswil

Markus Schmid, Kottwil

5. Änderung des Zonenplans Schulhaus Kottwil

Beschluss: Zonenplanänderung einstimmig gutgeheissen (kein Gegenmehr).

GEMEINDERAT ETTISWIL

Volksabstimmung

Am Sonntag, 27. September 2020 findet die eidgenössische und kantonale Volksabstimmung statt.



Folgende Vorlagen kommen zur Abstimmung:

Eidgenössische Volksabstimmungen

- Volksinitiative "Für eine massvolle Zuwanderung (Begrenzungsinitiative)"
- Änderung des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG)
- Änderung des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinderdrittbetreuungskosten)
- Änderung des Bundesgesetzes über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (Erwerbsersatzgesetz, EOG)
- Bundesbeschluss über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge

Kantonale Volksabstimmung

- Volksinitiative "Fair von Anfang an, dank transparenter Vormiete!"

Wir verweisen auf die Abstimmungsbotschaften, die an alle Stimmberechtigten mit dem Stimmrechtsausweis und den Stimmzetteln verschickt wurden.

Wir bitten die Stimmberechtigten, die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis oder dem grünen Stimmcouvert zu befolgen.

Das **Urnenbüro** ist am Sonntag, 27. September 2020, von **10.30 bis 11.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung geöffnet. Die brieflichen Stimmgaben müssen am Abstimmungssonntag bis **spätestens 11.00 Uhr** im Briefkasten der Gemeindeverwaltung Ettiswil eingeworfen werden.

Übergabe Anerkennungspreis

Mit grosser Freude übergibt Gemeinderätin Katharina Jauch dem Vorstand des Skiclubs Ettiswil den Anerkennungspreis 2019. Sie lässt das grosse Engagement des Skiclubs, besonders auch für die junge Bevölkerung von Ettiswil, nochmals Revue passieren und gibt ihrer Freude und Dankbarkeit Ausdruck.

Stellvertretend für die ganze Bevölkerung dankt sie dem Vorstand und allen, welche seit der Gründung für und mit dem Skiclub wertvollen Einsatz geleistet haben und weiterhin leisten werden. Vorstandsmitglied Christian Obi bedankt sich herzlich für den Anerkennungspreis. Der Erhalt des Preises sei eine Ehre für den Verein. Mit einem grossen Applaus würdigt die Versammlung die Dankesworte.



Katharina Jauch übergibt den Anerkennungspreis an die anwesenden Vorstandsmitglieder des Skiclubs

Verwaltung geöffnet



Der geplante Verwaltungsausflug vom **Dienstag, 1. September 2020** wird nicht durchgeführt.

Neue Hallentarife per 01.01.2021

Bei den Benützungstarifen für die Büelacherhalle in Ettiswil und die Gütschhalle in Kottwil wurden die zusätzlichen Abgaben für Hauswertschädigung den neuen Gegebenheiten und verursachergerechter angepasst. Die neuen Tarife, welche ab 01.01.2021 gelten, sind bereits unter „www.ettiswil.ch/kultur-freizeit/kultur-freizeit/lokalitaeten/lokalitaet/details/bueelacherhalle-turnhalle“ auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 17. Juli bis 20. August 2020 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen, die ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben:

- **Amrein Willy**, Dorf 17
- **Hafner Samuel**, Weiherhushof 1
- **Rrapi Kastriot**, Riedbrugg 7
- **Schenker Karin**, Postplatz 4

Wir heissen alle Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute.

Geburten

Bösch Joel, geboren am 08. Juli 2020, Sohn von Sandra und Heinz Bösch, Bühlmatt 5.



Duss Pablo, geboren am 16. Juli 2020, Sohn von Laura und Martin Duss, Bün-tenstrasse 18.

Koller Fiona, geboren am 01. August 2020, Tochter von Livia und Matthias Koller, Dorf 17.

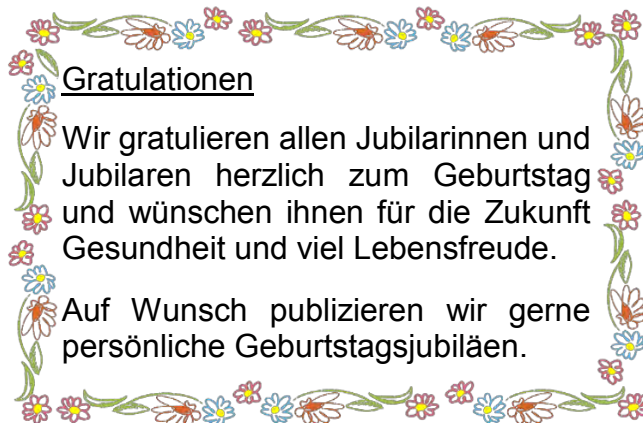
Wir heissen **Fiona, Joel und Pablo** ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute.



Todesfall

Affrini-Gort Elisabeth, Feld 11, geb. 5. April 1926, ist am 31. Juli 2020 in Ettiswil verstorben.

Die Spuren deines Lebens, deiner Hände Werk und die Zeit mit dir werden stets in uns lebendig sein.



Gratulationen

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen für die Zukunft Gesundheit und viel Lebensfreude.

Auf Wunsch publizieren wir gerne persönliche Geburtstagsjubiläen.

Bauamt

Erteilte Baubewilligungen

An die Baugenossenschaft BGE Ettiswil, Präsident Franz Felber, Erstellung von Besucherparkplätzen, Grundstück-Nr. 1139, Ilgematte, GB Ettiswil.

An André Egli, Bresteneeggstrasse 14, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 670, GB Ettiswil.

An Franz und Irma Hofstetter, Ausserdorf 21, Ersatzbau des alten Maschinenunterstandes, Grundstück-Nr. 66, GB Ettiswil.

An Peter Hügi, Mööslimattenweg 1, Anbau Einstell- und Lagerraum, Grundstück-Nr. 892, GB Ettiswil.

An Roger Portmann, Fähndrichweg 1a, Sursee, Sanierung bestehendes Einfamilienhaus, Grundstück-Nr. 567, Willisauerstrasse 17, GB Ettiswil.

An Hanspeter und Hedy Sauser, Bün-tenweg 1, Pergola mit rotierenden Lamellen und Seitenmarkisen, Grundstück-Nr. 949, Bün-tenweg 1, GB Ettiswil.

An Andrea Tschuppert, Kirchstrasse 5, Nebikon, Wiederaufbau Gartenhaus, Grundstück-Nr. 191, Ausserdorf 64, GB Ettiswil.

Baugesuche

Die aktuell öffentlich aufliegenden Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde. Sämtliche Baugesuchsunterlagen sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Handänderung Grundbuch Ettiswil

Grundstück Nr. 6, Dorf 12

Veräusserer:

Häfliger Werner Josef, Ettiswil

Erwerber:

Quni Benard, Schlieren

Gemeindeammannamt

Entsorgungen

Kehricht

ab 7 Uhr



Jeden Freitag, Stelle Hauskehricht

Grüngutabfuhr

ab 7 Uhr



Donnerstag 03. September 2020

Donnerstag 17. September 2020

Gleiche Stelle wie Hauskehricht

Häckseldienst

ab 7.30 Uhr



Montag 07. September 2020

und an den nachfolgenden Tagen

Gut sichtbar am Strassenrand deponieren

Kartonsammlung

ab 7 bis 12 Uhr



Montag 28. September 2020

Werkhof Ettiswil

Papiersammlung

ab 7 Uhr



Mittwoch 28. Oktober 2020

Stelle Hauskehricht

Prüfungserfolge

Die aufgeführten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ettiswil haben mit Erfolg ihre Lehrabschlussprüfung oder Maturitätsprüfung abgelegt:

Hodel David, Willisauerstrasse 17, hat sich an der Berufsmesse Swisskills der besten Lernenden in den Bereichen Informatik und Mediamatik für die Schweizermeisterschaft *ICTskills2020*, vom 9.-12. September in Bern im 1. Rang qualifiziert. Bravo und herzliche Gratulation David, für diese tolle Leistung

Schwegler Marc, Haisi 5a, Kaufmann EFZ mit Berufsmaturität, Luzerner Kantonalbank, Willisau.

Suppiger Olivia, Grundmatt 15, Kauffrau EFZ, Convicta Treuhand AG, Sursee.

Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren allen Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen sowie den Maturandinnen und Maturanden herzlich zu ihren Abschlüssen.

In die Gratulationswünsche schliessen wir auch die Eltern und die Lehrbetriebe mit ein.

Wir wünschen alles Gute auf dem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg.

<h3>Haben wir einen Lehrabschluss verpasst?</h3>
--

<p>Melden Sie sich bei uns und wir werden ihn im nächsten Mobile publizieren.</p>

Besetzung neue Stelle Soziokulturelle Animation

Die Gemeinde Ettiswil bietet ab dem 01. September 2020 neu das Angebot der Soziokulturellen Animation 10 bis 99 Jahre an. In diese Stelle ist die bisherige Jugendarbeit integriert. Die operative Leitung, Organisation und Führung des Jugendraumes, Planung und Durchführung von regelmässigen Aktivitäten mit und für die Jugendlichen, Projektentwicklung und Begleitung auch in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, Beziehungsarbeit und Beratung, Organisation von Vorträgen und Infoanlässen sind nur einige Beispiele aus der Jugendarbeit.

Neu mit dieser Stelle wird die Altersarbeit und Integration aufgebaut und angeboten. Es soll eine Kontakt- und Anlaufstelle für Fragen rund ums Alter entstehen. In unserer Gemeinde arbeiten schon viele Vereine, Organisationen und auch Einzelpersonen in der Altersarbeit. Die verschiedenen Angebote und Dienstleistungen sollen jetzt mit einer Zusammenarbeit aller Beteiligten besser vernetzt, koordiniert und strukturiert werden. Synergien sollen so genützt und die vorhandenen Angebote gestärkt werden. Die Altersarbeit soll in Zukunft Schritt für Schritt weiter ausgebaut werden, ganz nach den Bedürfnissen der Bevölkerung. Dies kann z.B. die Organisation von Vorträgen, Infoanlässen, auch in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen/Organisationen, die Initiierung und Begleitung von Projekten für das Alter, die Beziehungsarbeit, Beratung und Triage, wie auch Besuche der älteren Generation zu Hause, beinhalten.

Zoe Stadler, im letzten Jahr ihrer Ausbildung als Bachelor of Science in Sozialer Arbeit an der Hochschule Luzern, wird ab dem 01. September 2020 sich dieser Aufgaben annehmen.

Zoe Stadler stellt sich hiermit gleich selber vor:

Mein Name ist Zoe Stadler. Ich befinde mich derzeit auf der Zielgeraden meines Studiums an der Fachhochschule Luzern für Soziale Arbeit in Fachrichtung Sozialarbeit.

Ich begegne gerne Menschen verschiedenen Alters und Herkunft und es macht mir grosse Freude, sie in ihren unterschiedlichen Lebensabschnitten zu begleiten. Ich freue mich deshalb sehr, die Chance erhalten zu haben, im September die Stelle als Soziokulturelle Animatorin für die Gemeinde Ettiswil antreten zu dürfen. Die diversen Aufgabenstellungen wie die Projektarbeit, die Führung des Jugendraumes, Prävention, Vernetzungsarbeit und Beratungen machen die Stelle sehr vielseitig und besonders. Ich sehe in der Arbeit als Soziokulturelle Animatorin verschiedene Möglichkeiten, der Gemeinschaft und dem sozialen Zusammenleben in diversen Bereichen etwas beitragen zu können. Ich freue mich sehr auf die kommende Herausforderung und hoffe, gemeinsam mit den Mitmenschen der Gemeinde viele Ideen, Ziele und Visionen zu realisieren.

Das Büro von Zoe Stadler für die Jugendarbeit bleibt wie bisher beim Jugendraum. Das Büro für die Altersarbeit und Integration ist im Gemeindehaus 2. OG gelegen. Ein Lift ist hier vorhanden. Ihre Arbeitszeiten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

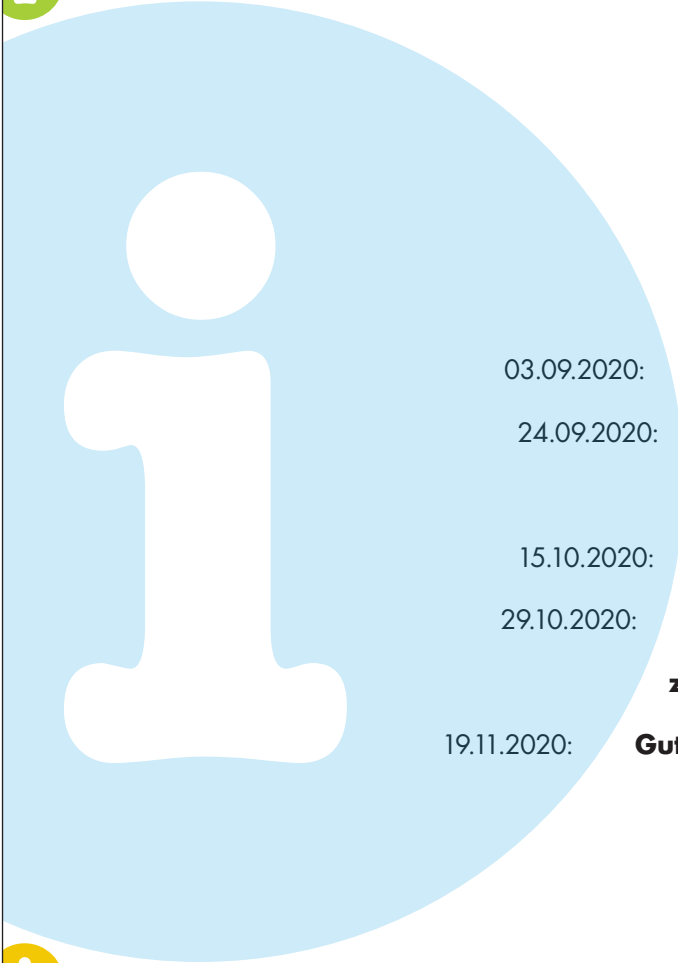
Die Gemeinde Ettiswil heisst Zoe Stadler herzlich willkommen und wünscht ihr bei ihrer Arbeit viel Freude und Befriedigung!

Christa Lütolf, Schulverwalterin



info-Kompass

Informationsveranstaltungen für Migrantinnen und Migranten im Kanton Luzern 2020



- 03.09.2020: **Neu im Kanton Luzern**
- 24.09.2020: **Miteinander in der Schweiz –
Bräuche und Gepflogenheiten
im Alltag**
- 15.10.2020: **Krankenversicherung**
- 29.10.2020: **Was kann ich tun, um den
Berufseinstieg in der Schweiz
zu schaffen?**
- 19.11.2020: **Gut, gesund und günstig essen**

www.fabialuzern.ch/info-kompass



KANTON
LUZERN
Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Soziales und Gesellschaft

fab'a Kompetenzzentrum
Migration

Prämienverbilligung 2021

Anspruch

Einen Anspruch auf eine Prämienverbilligung haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2021 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben und bei einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung angeschlossen sind. Zudem muss die Krankenkassenprämie höher sein als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

Anmeldung

Die Anmeldung muss bis spätestens 31. Oktober 2020 erfolgen. Sie kann entweder direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch eingegeben oder bei WAS Ausgleichskasse Luzern oder bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde eingereicht werden. Bei Anmeldungen nach dem 31. Dezember 2020 besteht ein Anspruch erst ab dem Folgemonat der Einreichung. Pro Anmeldung werden alle berechtigten Familienangehörigen, die im selben Haushalt leben (Ehepartner, Kinder und junge Erwachsene bis Jahrgang 1996 in Ausbildung), automatisch für die Berechnung ermittelt.

Junge Erwachsene mit Jahrgang 1996 bis 2002

Junge Erwachsene in Ausbildung werden zusammen mit den Eltern berechnet (Einreichung der Anmeldung über die Eltern). Eine Ausbildung ist gegeben, wenn eine mindestens sechs Monate dauernde Ausbildung absolviert wird, welche einen Anspruch auf Familienzulagen begründet. Eine eigene Anmeldung müssen zwingend junge Erwachsene einreichen, die am 1. Januar 2021 nicht in Ausbildung sind oder die am 1. Januar 2021 in Ausbildung sind und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz haben.

50% Richtprämie für Kinder und junge Erwachsene in Ausbildung

Einen Anspruch auf 50% der Richtprämien haben Kinder mit Jahrgängen 2003 bis 2021 unter der Obhut der Eltern oder eines Elternteiles sowie junge Erwachsene in Ausbildung mit Jahrgängen 1996 bis 2002, die bei ihren unterhaltspflichtigen Eltern wohnen und eine mindestens sechs Monate dauernde Ausbildung absolvieren oder die in Ausbildung stehen und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz begründen. Es ist eine Einkommensobergrenze definiert.

Trennung 2020

Bei einer Trennung eines Ehepaares im Jahr 2020 muss zwingend jeder der beiden Ehegatten eine Anmeldung einreichen.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt ausnahmslos direkt an die Krankenversicherung. Diese stellt reduzierte Prämienrechnungen aus. Ist die Prämienverbilligung höher als die tatsächliche geschuldete Krankenkassenprämie, wird nur die effektive Prämie verbilligt.

Berechnungsfaktoren

Für die Berechnung ist die letzte rechtskräftige Steuerveranlagung, die nicht mehr als vier Jahre zurückliegt, massgebend. WAS Ausgleichskasse Luzern berechnet das massgebende Einkommen anhand dieser Steuerveranlagung. Das massgebende Einkommen wird aus dem Nettoeinkommen und 10% des Reinvermögens sowie allfälligen Aufrechnungen und Anzügen ermittelt. Bei einer Steuerveranlagung nach Ermessen besteht kein Anspruch auf Prämienverbilligung.

Nicht erwerbstätige Familienangehörige, die in EU/EFTA-Staaten wohnen

Für nicht erwerbstätige Familienangehörige, die in EU/EFTA-Staaten wohnen und in der Schweiz versichert sind, kann eine Anmeldung zusammen mit der in der Schweiz wohnenden und / oder erwerbstätigen Person eingereicht werden.

Neuberechnung des Anspruchs

Falls sich die Einkommensverhältnisse im Jahr 2021 im Vergleich zur verwendeten Steuerveranlagung um mehr als 25% verändern, kann schriftlich oder telefonisch eine Neuberechnung beantragt werden. Der Antrag muss bis spätestens 31. Dezember 2021 gestellt werden.

Hinweis

Dieses Informationsblatt vermittelt eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend. Weitere Informationen finden Sie unter www.was-luzern.ch/ipv.

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales
Ausgleichskasse Luzern
Würzenbachstrasse 8 | Postfach
6000 Luzern 15
041 375 08 88 | www.was-luzern.ch/ipv

Unser Immunsystem

Ein gesundes Immunsystem dient der Abwehr von Bakterien, Viren, Pilzen und Parasiten, welche Infektionen hervorrufen können. Für eine gute Immunabwehr sollten wir daher das ganze Jahr über, besonders aber im Winter, das Immunsystem stärken. Neben der medikamentösen Behandlung können wir selber einiges dazu beitragen.

Bleiben wir in Bewegung!

Wenn möglich sollten wir uns täglich mindestens 30 Minuten im Freien bewegen. Ist dabei die Herzaktivität leicht erhöht, steigert dies unser Wohlbefinden. Bereitet Ihnen aber das allein Unterwegs sein Mühe oder fehlt einfach die Motivation, schliessen sie sich einer Gruppe an. Die Regelmässigkeit einer Lektion und die Zugehörigkeit verpflichten!

Sonnenstrahlen machen gesund!

Das Immunsystem erfreut sich auch an genügend Sonnenlicht. Sonnenstrahlen sorgen dafür, dass der Körper Vitamin D produziert, welches dem Immunsystem zugutekommt. Halten sie sich also viel mit hochgekrepelten Ärmeln draussen auf!

Gesunde Ernährung!

Zusammen mit einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung aus regionalen und saisonalen Produkten und genügend Flüssigkeit stärken sie ihr Immunsystem.

Drei ganz natürliche "Immunverstärker":

Ingwer-Shot

Saft einer Zitrone
Eine geschälte Ingwerknolle
Bienenhonig



Alle Zutaten mit einem Stabmixer pürieren und fertig ist das „Wundermittel“. 3 x täglich 1 Kaffeelöffel einnehmen

Ingwer-Kurkuma-Shot

1 l naturtrüber Apfelsaft
3 Zitronen
6-10 cm Ingwer (je nach Schärfewunsch)
etwas frischer Kurkuma
1 Glasflasche (1,5 Liter) mit luftdichtem Verschluss
Apfelsaft in die Flasche geben. Zitronen auspressen. Ingwer ganz fein auf der Küchenreibe reiben oder in einem leistungsstarken Mixer zusammen mit etwas Apfelsaft ganz fein pürieren. Wer mag, noch 2 cm frischen Kurkuma reiben und dazugeben, das Aroma ist kräftig herb-würzig. Alles in die Flasche füllen und kühl lagern. Vor dem Verzehr mindestens 2 Stunden ziehen lassen. Der Ingwer-Kurkuma-Shot ist im Kühlschrank ca. eine Woche haltbar. Täglich 1-2 Esslöffel pur zu sich nehmen oder zur Aromatisierung in das Trinkwasser geben.

Meerrettich-Sirup

frischer Meerrettich
Bienenhonig oder Agavendicksaft
Zitronensaft
In einem Schraubglas mischt man zu gleichen Teilen frisch geriebenen Meerrettich, Honig und Zitronensaft. Vorbeugend 3 x täglich 1 Kaffeelöffel des Sirups einnehmen.

Bei akuter Erkältung kann anfangs stündlich 1 Kaffeelöffel eingenommen werden.



Ich wünsche allen schöne und sonnige Tage und bleibt gesund!

Die Gesundheitsbeauftragte:
Margrit Naef



SCHULE ETTISWIL

Schulinterne Weiterbildung zum Schuljahresstart

Nun sind die Sommerferien in Ettiswil schon wieder passé und wir durften gemeinsam in ein neues Schuljahr starten.

Dieses Schuljahr begann bei den Lehrpersonen bereits etwas früher, nämlich am Donnerstag 13.08.20, mit einer schulinternen Weiterbildung, in welcher das kommende Schuljahr geplant wurde.

Bei einem gemeinsamen Beginn am Morgen wurden alle Lehrpersonen zurück aus den Ferien empfangen und es wurden die wichtigsten Informationen für Ettiswil, Kottwil und Alberswil herausgegeben.

Danach wurde in den verschiedenen Schulstufen das kommende Schuljahr geplant und sich ausgetauscht.

Bei einem von der Schulleitung offerierten Znüni pflegte man auch die Geselligkeit im Team.

Der Nachmittag wurde für weitere Sitzungen und Absprachen in den Stufen genutzt.

Abgerundet wurde die schulinterne Weiterbildung durch den leckeren Schulstartapéro, welchen uns die Bildungskommission spendierte. Im Rahmen dieses Apéros wurden auch verschiedene Personen würdig von der Schule Ettiswil verabschiedet, einige Jubilare geehrt und neue Teammitglieder herzlich willkommen geheissen.

Das gesamte Team freut sich nun auf ein spannendes, neues Schuljahr voller schöner Begegnungen und toller Erlebnisse.

Patricia Bucher, KLP 3. Klasse

Ehrungen

Am Schulstartapéro feierten einige langjährige Mitarbeitende der Schule Ettiswil – Kottwil verschiedene Dienstjubiläen an unserer Schule und wurden dafür geehrt. Ganz herzliche Gratulation allen Jubilaren und vielen Dank für eure tägliche, wertvolle Arbeit für unsere Schule!

Bildungskommission Ettiswil



Die Jubilare von links nach rechts: Véra von Däniken (25 Jahre), Jürg Zihlmann (20 Jahre), Monika Hansen (20 Jahre). Es fehlt: Denise Tschopp (10 Jahre).

Personen im Klassenzimmer

„Es ist nicht mehr wie früher, als noch ein Lehrer alleine für die Klasse verantwortlich war. Heute blickt man ja kaum mehr durch in der Vielfalt an Personen und Funktionen an einer Klasse“.

Nun, so ganz stimmt diese Aussage in doppelter Hinsicht nicht. Es gab auch früher (welcher Zeitraum damit auch immer gemeint ist) verschiedene Lehrpersonen, welche eine Klasse unterrichteten und chaotisch sind die Zustände auch heute nicht; die Funktionen und Stundenpläne sind klar definiert. Ganz abgesehen davon ist es müssig, die Schule heute mit jener vor 30 Jahren oder mehr zu vergleichen, da sich das Umfeld und die familiären Situationen auch verändert haben und weiterhin verändern werden, ob wir das nun gut finden oder nicht.

Die gesellschaftlichen Veränderungen nehmen keine Rücksicht auf sozialromantische Vorstellungen, weder der Traditionalisten noch der Progressiven.

Im Sinne einer Klärung werden nachfolgend die einzelnen Funktionen vorgestellt, welche in einer Klasse zum Einsatz kommen (können).

Klassenlehrperson

Die Klassenlehrperson hat die Hauptverantwortung für eine Klasse und ist die Ansprechperson für alle allgemeinen schulischen Belange. Sie führt die regelmässigen Elterngespräche zum Lern- und Entwicklungsstand des Kindes, organisiert und leitet die Elternabende und führt Schulreisen und Klassenlager (Sekundarschule) durch. Sie erstellt und unterschreibt die Zeugnisse. Die Funktion kann auch von zwei Lehrpersonen gemeinsam wahrgenommen werden.

Fachlehrperson

Die Fachlehrpersonen unterrichten jene Fächer, welche nicht durch die Klassenlehrperson selbst unterrichtet werden. In der Regel sind dies jene Fächer, welche eine spezifische Ausbildung erfordern wie z.B. Handarbeit/Werken und/oder Fächer, für welche die Klassenlehrperson nicht ausgebildet ist. AbsolventInnen der Pädagogischen Hochschulen werden nicht in allen Fächern ausgebildet, es wird eine Auswahl getroffen. Die Fachlehrpersonen sind für die Zeugnisnoten in den von ihnen unterrichteten Fächern verantwortlich und wirken bei der Beurteilung der Sozial- und Selbstkompetenzen (GBF) mit. Die Fächer werden im Stundenplan für ein Jahr fix gesetzt.

IF-Lehrperson

Jeder Klasse des Kindergartens und der Primarschule ist eine IF-Lehrperson zugeteilt, welche ca. 5 Lektionen pro Woche zusätzlich zur Klassen- bzw. Fachlehrperson mit im Klassenzimmer ist und bestimmte Lernende direkt im Unterricht unterstützt oder eine Gruppe separat in einem anderen Zimmer unterrichtet.

Auf der Sekundarschule unterstützen die IF-Lehrpersonen die Lernenden des Niveaus C.

DaZ-Lehrperson

Fremdsprachige SchülerInnen, welche gemäss eines vorgängig durchgeführten Sprachstandstests noch mangelhafte Deutschkenntnisse aufweisen, erhalten zusätzlichen Deutschunterricht, genannt „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ). Dieser findet ausserhalb der Klasse statt, entweder an einem freien Nachmittag oder während des Deutschunterrichts. In manchen Fällen findet diese Unterstützung im Unterricht statt, dann ist die DaZ-Lehrperson gleichzeitig mit der Klassen- bzw. Fachlehrperson im Klassenzimmer. Wenn möglich wird der DaZ-Unterricht von der IF-Lehrperson der Klasse erteilt. Das ist aus organisatorischen bzw. stundenplan-technischen Gründen nicht immer realisierbar.

IS-Lehrperson

Eine Schülerin/ein Schüler mit einer verfügbaren Sonderschulung erhält zusätzliche Unterstützung durch eine IS-Lehrperson. Diese Unterstützung hängt vom Förderbedarf der Schülerin/des Schülers ab und kann im Klassenzimmer oder in einem separaten Raum, meist beides, stattfinden.

Klassenassistenz

Es gibt zwei Arten von Klassenassistenz: Für die **Klassenassistenz I** wird eine pädagogisch ausgebildete Person eingesetzt. Sie ist als Entlastung der Lehrperson gedacht und unterstützt während einzelner Lektionen Klassen mit schwierigen Konstellationen und/oder Lernende mit besonderem Betreuungsbedarf, welcher nicht in die Kategorien IF oder IS fällt. Der Einsatz ändert sich während des Schuljahres, je nachdem, wo allenfalls Schwierigkeiten auftauchen.

Für die **Klassenassistenten II** braucht es keine pädagogisch ausgebildete Person. Diese ist immer mit einem IS gekoppelt und wird, falls nötig, zusammen mit den IS-Lektionen verfügt. Die Klassenassistenten II ist ausschliesslich für die IS-Schülerin/den IS-Schüler zuständig im Rahmen des in der Verfügung festgelegten Pensums. Wenn ein Mitschüler/eine Mitschülerin zu Hause erzählt, dass die Assistentin immer nur dem Kind/Jugendlichen XY hilft und nie den anderen, dann ist das korrekt und nach Vorschrift.

Zivi

Seit dem 1. Juli 2016 können sich auch Schulen als Einsatzbetriebe für Zivildienstleistende (Zivis) anerkennen lassen. Die Schule Ettiswil hat die Anerkennung erhalten und wird nun jeweils einen Zivi für eine gewisse Zeitspanne einsetzen. Da sich die Zivis selber für einen Einsatzort bemühen und nicht vom Regionalzentrum zugewiesen werden, ist nicht immer garantiert, dass man die Stelle lückenlos besetzen kann. Angestrebt sind natürlich längere Einsätze, aber das hängt eben davon ab, ob man auch entsprechende Bewerbungen von Zivis hat. Die Funktion des Zivis entspricht jener eines Klassenassistenten. Er unterstützt die Lehrpersonen im Unterricht durch Betreuungsaufgaben, indem er z.B. langsameren oder leicht ablenkbaren Lernenden hilft, sich auf eine Aufgabe zu konzentrieren oder mit einzelnen Vokabeln übt bzw. beim Lesen hilft. Ein Zivi erhält nie die alleinige Verantwortung über eine grössere Gruppe oder gar eine ganze Klasse und er unterrichtet auch nicht, er handelt immer nach Anweisung der Lehrperson. Er wird zudem zu einem kleinen Anteil seiner Dienstzeit für Hauswartindienste und administrative Arbeiten eingesetzt.

Praktikant

Im Rahmen der Ausbildung zur Lehrperson an den pädagogischen Hochschulen sind Praktika ein wichtiger Ausbildungsbestandteil. In den Praktika, die sie in Schulen absolvieren, erleben Studierende den Unterricht und ihren späteren Berufsalltag

hautnah und können viele wichtige Erfahrungen sammeln, indem sie ein erstes Mal die Rolle der Lehrperson einnehmen.

Je nach Ausbildung (Kindergarten/Unterstufe, Primar, Sek, Heilpädagogik) dauern die Praktika unterschiedlich lang. In allen Praktika betreut eine ausgebildete und erfahrene Lehrperson die Studierenden. Sie trägt auch immer die Hauptverantwortung für die Klasse.

Religionslehrperson

Der konfessionelle Unterricht wird durch die entsprechenden Kirchen organisiert und verantwortet. Die Schule stellt dafür, wenn möglich, Räume und Stundenplanpositionen zur Verfügung. Aktuell findet der katholische Unterricht in der Regel in den Klassenzimmern statt und wird im Stundenplan ausgewiesen. Der Unterricht der anderen Konfessionen und Religionen wird anderweitig organisiert.





SCHULHAUS KOTTWIL

Erster Tag im neuen Kindergarten

Innert kürzester Zeit wurde in der ehemaligen Gemeindeganzlei in Kottwil aufgrund der vielen KG-Anmeldungen ein provisorischer Kindergarten auf die Beine gestellt werden.

Mit viel Freude, Herzblut und unzähligen Arbeitsstunden wurden die neuen Räumlichkeiten von den Kindergartenlehrpersonen Karin Holzmann und Manuela Wolfsberg eingerichtet.

Gespannt standen dann am ersten Chindsgitag die 15 Chotteler Kindergartenkinder mit deren Eltern vor der Tür und konnten es kaum erwarten einzutreten.

Die Augen leuchteten, als sie die vielen toll eingerichteten Räume mit den verschiedenen Themen bestaunen konnten.

Wir wünschen allen ein spannendes und lehrreiches Kindergartenjahr!!!





Ein riesiges Dankeschön...



...an proWin (symbiotische Reinigung, natura wellness und best friends) für die grosszügige Spende, welche wir dank der proWin-Beraterin und Ettiswilerin Regula Vogel entgegennehmen durften.

...ebenso an unsere Partner, an die Mitglieder des Vereins KITA Sonnbühl und an alle Gönnerinnen und Gönner, welche uns finanziell oder in einer anderen Form unterstützen.

Die KITA Sonnbühl freut sich über jede weitere Unterstützung und neue Vereinsmitglieder. Alle News finden Sie auf unserer Homepage.

KITA Partner | Aktiv Treuhand AG Sursee | Bättig Transporte AG Kottwil | Raiffeisenbank Ettiswil
Baugenossenschaft BGE Ettiswil | FT Architektur AG Ettiswil

KITA Sonnbühl | Sonnbühl 3 | 6218 Ettiswil

www.kitasonnbuehl.ch



KITA Praktikant/in 80% - 100%

Die Kindertagesstätte **KITA Sonnbühl in Ettiswil** bietet für je sechs Monate folgende Praktikumsstellen an:

- **1. August 2021 bis 31. Januar 2022**
- **oder**
- **1. Februar 2022 bis 31. Juli 2022**

Die KITA Sonnbühl ist eine familienergänzende Tagesbetreuung für Kinder ab dem 3. Lebensmonat. Das Betreuungsangebot erleichtert den Eltern, Familie und Beruf zusammen zu vereinbaren. Die KITA Sonnbühl bietet pro Tag bis zu 18 Betreuungsplätze an. Zudem wird für die Schulkinder auch die schulergänzende Betreuung inkl. Mittagstisch angeboten. Ein motiviertes und fachlich ausgebildetes Team begleitet sie bei der Kinderbetreuung und Aufgaben in der KITA.

Wir erwarten von ihnen:

- Freude an der Betreuung von Kleinkindern im Alter ab 3 Monaten
- Eine motivierte junge Persönlichkeit mit einer positiven Ausstrahlung
- Eine innovative und engagierte Arbeitsweise
- Freude an der Mitarbeit in einem kleinen, familiären Team
- Flexibel, verantwortungsbewusst und kontaktfreudig

Wir bieten ihnen:

- Eine spannende und lehrreiche Praktikumszeit
- Einen umfassenden Einblick in den Beruf Fachbetreuung Kind (FaBe)
- Ein aufgestelltes motiviertes Team
- Eine grosszügige, helle KITA in einem Neubau
- Spielplatz und Tiere vor der Tür

Das Team KITA Sonnbühl freut sich auf Ihre Bewerbung!

kontakt@kitasonnbuehl.ch oder an

KITA Sonnbühl, Julia Bremgartner, Sonnbühl 3, 6218 Ettiswil

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

**Pro SenectuteINFO Infoveranstaltung
«Vorsorge im Alter – Vorausdenken
und selber entscheiden»**

An Donnerstag, 22. Oktober erhalten Interessierte im LZ Auditorium CH Media wertvolle Informationen rund um das Thema «Vorsorge im Alter – Vorausdenken und selber entscheiden» mit Referenten von Pro Senectute Kanton Luzern, der KESB und der Raiffeisen Vermögensberatung.

Am Donnerstag, 22. Oktober lädt Pro Senectute Kanton Luzern in Zusammenarbeit mit Raiffeisen Vermögensberatung und der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB zur Veranstaltung «Vorsorge im Alter – Vorausdenken und selber entscheiden» ein. Informationen rund um Finanzen und Vorsorgedokumente sowie die Rolle und Aufgabe der KESB erwarten die Teilnehmenden. Die Referenten sind: Simon Gerber, Bereichsleiter Sozialberatung Pro Senectute Kanton Luzern, lic. iur. Marco Kathriner, KESB Luzern-Land und eine Vertretung der Raiffeisen Vermögensberatung.

Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum. Beim Apéro im Foyer ist ein individueller Austausch möglich. Die Veranstaltung (18.30 bis zirka 20.30 Uhr, Türöffnung 18 Uhr) findet im LZ Auditorium CH Media, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern statt. Eintritt inkl. Apéro: CHF 10.00 (Vorortkasse). Anmeldung bis 1 Woche vor dem jeweiligen Anlass: lu.prosenectute.ch/de/info2020 oder Telefon 041 226 11 88. www.lu.prosenectute.ch.



Pro Senectute Kanton Luzern - Herbstsammlung 2020

Gemeinsam stärker. Dafür sorgen wir. Auch in Zukunft.

Vom 21. September bis 31. Oktober 2020 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. „Gemeinsam stärker. Dafür sorgen wir. Auch in Zukunft.“ – so lautet das Motto. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass Seniorinnen und Senioren in der Schweiz möglichst lange am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, auch in schwierigen Zeiten.

Mit den Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Kanton Luzern die kostenlose Sozialberatung sowie das Engagement für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton anbieten. Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 21. September bis 31. Oktober 2020 sind wiederum rund 700 freiwillige Helferinnen und Helfer, unter Einhaltung der Schutzmassnahmen, in den Gemeinden des Kantons Luzern, persönlich oder brieflich, unterwegs. Dieses Jahr kann zum ersten Mal auch bargeldlos via TWINT gespendet werden. Ein Teil des gespendeten Geldes wird für die Altersarbeit in der jeweiligen Gemeinde eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

In der Krise ist Verlass auf Pro Senectute

„Gemeinsam stärker. Dafür sorgen wir. Auch in Zukunft.“ So lautet der Slogan der Herbstsammlung 2020. Seniorinnen und Senioren sind in vielen Bereichen eine unverzichtbare Stütze für die Gesellschaft. Sie sorgen unter anderem für ihre Partner, sie unterstützen ihre Kinder und Enkel, sie geben ihre Berufserfahrungen

an die jüngere Generation weiter oder engagieren sich sehr oft in der Freiwilligenarbeit.

Und wenn sie einmal nicht mehr weiter wissen, ist Pro Senectute für sie da. Leider erleben wir aber auch viele traurige Schicksale. Wir wissen, worauf es in solchen Momenten ankommt. Wir helfen älteren Menschen, Krisen zu meistern, und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Unser Engagement fördert die finanzielle, rechtliche und gesundheitliche Selbstständigkeit - dies nicht nur in der Corona-Zeit, sondern auch in Zukunft. Verlässlich und kompetent.

Dank den Spenden aus der Herbstsammlung können diese Angebote weiterhin im ganzen Kanton Luzern angeboten werden. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass Seniorinnen und Senioren in der Schweiz möglichst lange am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, auch in schwierigen Zeiten.

Vielen Dank für Ihre Spende!

Sepp Bucher und Margrit Ludin
Ortsvertreter Kottwil und Ettiswil

Statistik Luzern

Landwirtschaft 2019: Zweithöchste Zahl an Landwirtschaftsbetrieben schweizweit

2019 zählte der Kanton Luzern 4'494 Landwirtschaftsbetriebe. Das waren 67 Betriebe weniger als im Vorjahr (-1,5%). Schweizweit gab es einzig im Kanton Bern mehr Landwirtschaftsbetriebe, nämlich 10'254. 72,1 Prozent der Luzerner Betriebe waren Haupterwerbsbetriebe. In den Luzerner Landwirtschaftsbetrieben waren 12'930 Arbeitskräfte tätig (-1,5% gegenüber 2018). Während die Zahl der Betriebe und der Arbeitskräfte im Gleichschritt abnahmen, ging die Nutzfläche lediglich um 0,1 Prozent auf 75'645 Hektaren zurück. Die durchschnittliche Nutzfläche pro Betrieb nahm dadurch von 16,6 auf 16,8 Hektaren zu. Der Bestand an Schweinen ging im Kanton Luzern im Vorjahresvergleich ebenfalls zurück (-1,8%) und betrug noch 426'595 Tiere. Schweizweit war der Rückgang deutlich grösser (-4,1%). Der Luzerner Anteil am gesamtschweizerischen Schweinebestand stieg auf 31,4 Prozent an.

Statistik Luzern

Tourismus: Übernachtungszahlen im Aufwärtstrend, jedoch weiterhin auf sehr tiefem Niveau

Nach dem drastischen Einbruch der Logiernächte im März und April 2020 bleibt die Zahl der registrierten Übernachtungen auch im Juni mit 70'466 Logiernächten auf sehr tiefem Niveau. Erneut stieg aber auch im Juni die Zahl der Logiernächte gegenüber dem Vormonat an (+86,1% gegenüber Mai). Die Zunahme der Übernachtungen im Juni 2020 wurde getragen von Gästen aus der Schweiz und den europäischen Staaten. Nach dem Tiefststand im Monat April sind somit erneut Anzeichen einer Erholung zu erkennen. Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im Juni 2020 mit 70'466 Logiernächten jedoch nach wie vor 175'237 Übernachtungen weniger gezählt (-71,3%). Weiterhin auf deutlich tieferem Niveau als im Vorjahresmonat blieb die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland.

ÖFFNUNGSZEITEN im Monat September

Freitag	11. September 2020	19.30 – 23.00 Uhr
Freitag	18. September 2020	19.30 – 23.00 Uhr
Freitag	23. September 2020	19.30 – 23.00 Uhr



MITTWOCH – NACHMITTAG für die 5./6. Primarklasse (Begleitet von der Jugendarbeiterin)

- 09. September 2020, 14 – 16.00 Uhr: Jugendraum offen
- 16. September 2020, 14 – 16.00 Uhr: Jugendraum offen
- 23. September 2020, 14 – 16.00 Uhr: Jugendraum offen



Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer, etc.



Telefonische Erreichbarkeit:

☎ 079 829 31 13

Jugendarbeiterin: Zoe Stadler

zoe.stadler@ettiswil.ch

www.jugendarbeit-ettiswil.ch

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil



Büntenstrasse 41 | 6218 Ettiswil
 Telefon 041 980 25 33 | Mobile 079 740 01 95
 info@kurmann-maler.ch | www.kurmann-maler.ch

Geschäftsübergabe Kurmann Maler AG - Ettiswil

Gleichzeitig mit dem 40 – jährigen Firmenjubiläum haben Hans und Maria Kurmann – Krummenacher ihren Betrieb per 1. März 2020 an ihre Tochter Isabel Rimensberger – Kurmann und ihren Schwiegersohn Thomas Rimensberger übergeben. Sie sind glücklich und dankbar, dass ihr Lebenswerk in der Familie weitergeführt wird und die Kurmann Maler AG den Kunden auch in Zukunft eine qualitativ sehr gute Arbeit bieten kann.

Hans und Maria Kurmann ist es ein grosses Anliegen, ihren treuen Kunden ganz herzlich zu danken für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ohne diese Kundentreue wäre der Aufbau der Firma vom Einmannbetrieb zum florierenden Kleinunternehmen nicht möglich gewesen.



Die Familien Kurmann und Rimensberger

Die neuen Geschäftsführer arbeiten bereits seit 5 Jahren im Betrieb mit und haben sich

gewissenhaft auf ihre neue Rolle vorbereitet. Thomas und Isabel Rimensberger absolvierten die Lehre als Koch. Einige Jahre waren sie auf diesem Beruf tätig und bildeten sich stets weiter. Nach reiflicher Überlegung wollten sie sich beruflich verändern und neu orientieren. Nach einem halbjährigen Praktikum bei Hans Kurmann hat Thomas sich 2012 für die Ausbildung zum Maler entschieden, welche er bei der Maler Hodel AG – Nebikon/Altishofen absolvierte und mit sehr gutem Erfolg abschloss. Seit Abschluss der Lehrzeit arbeitet er bei der Kurmann Maler AG in Ettiswil. Berufsbegleitend besuchte er die Vorarbeiterschule, welche er 2017 mit Bravour abschloss. Isabel Rimensberger absolvierte 2013 die Bürofachschule und arbeitete sich Schritt für Schritt in die Büroarbeiten des Betriebes ein. Um den Ansprüchen auch in Zukunft gerecht zu werden, absolvierte sie 2015 die Schule für die Geschäftsfrau und übernahm in den letzten Jahren immer mehr Verantwortung im Bürobereich.



Die neue Geschäftsführung und ihr Team

Gemeinsam mit ihren Mitarbeitenden Neke Berisha, Jenny Däster, Laura Barmet und Tamara Felder ist es der neuen Geschäftsführung wichtig, die bisherige Qualität auf sehr gutem Level beizubehalten, Neuerungen innovativ einzubauen und den Betrieb so Schritt für Schritt weiter zu entwickeln. Sie freuen sich, dass Hans und Maria Kurmann sie bei Bedarf auch in Zukunft unterstützen.

Thomas und Isabel Rimensberger freuen sich auf die gute Zusammenarbeit mit einer treuen und zufriedenen Kundschaft und bedanken sich bereits im Voraus für das Vertrauen.

www.kurmann-maler.ch

Schriftliche Abstimmung der Raiffeisenbank Ettiswil

Ein JA für die gemeinsame Zukunft

Drei Banken planen den Zusammenschluss aus der eigenen Stärke und als gleichwertige Partner



Unsere Bank bleibt in Ettiswil.



Mitarbeiter bleiben vor Ort.

Genau da, wo Sie es wollen - selbst bei Ihnen zu Hause.



Unsere Bank zahlt weiterhin Steuern in Ettiswil.



Die jährliche Versammlung vor Ort findet statt.

**Jetzt letzte Gelegenheit:
Ihre Stimme für
ein JA mit Zukunft!**

RAIFFEISEN

Herzlichen Dank für das Vertrauen und die Unterstützung.

Ihre Raiffeisenbank Ettiswil



Empfehlung zur Abstimmung vom 27. September 2020

Durch die Ortspartei CVP Ettiswil wurde entschieden, dass aufgrund der aktuellen COVID-19 Lage und den wieder steigenden Fallzahlen, weiterhin keine Anlässe sowie Parteiversammlungen durchgeführt werden. Gerne möchten wir euch aber die Empfehlungen der CVP Schweiz für die Abstimmung vom 27. September bekannt geben.

Ein grosses Dankeschön an die Kommissionsmitglieder

HERZLICHE GRATUALATION UND VIELLEN DANK FÜR EURE ARBEIT!

Neben den Gemeinderatswahlen fanden in diesem Jahr auch die Wahlen in der Bildungs- und Bürgerrechtskommission statt. Da diese in stiller Wahl durchgeführt werden konnten, geraten diese Wahlen leicht in den Hintergrund. Der CVP Ortspartei Ettiswil ist es ein grosses Anliegen, **allen Personen aus allen Kommissionen**, zu danken. Ihr leistet für unser Dorf einen grossen Beitrag und könnt so dafür sorgen, dass wir funktionieren. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich eine solche Aufgabe zu übernehmen, für ein funktionierendes Dorfleben aber von grosser Bedeutung.

Des Weiteren wurden an der Gemeindeversammlung vom 17. August 2020 die Mitglieder der Controllingkommission und dem Urnenbüro für die Amtsperiode 2020 bis 2024 einstimmig gewählt. Auch Ihnen gebührt den erwähnten Dank.

Wir wünschen allen «Champfarn» viel Erfolg, gute Erfahrungen und einen starken Durchhaltewillen in den jeweiligen Ämtern.

NEIN zur Kündigungsinitiative



Die CVP hat sich immer für die Bilateralen Verträge stark gemacht und wird das auch in Zukunft tun. Die Kündigungsinitiative der SVP will die gesamten Bilateralen Verträge (Bilaterale I) kündigen. Unser Land liegt mitten in Europa, wir sind auf gute Beziehungen zu unseren Nachbarn angewiesen. Setzen wir diese also nicht leichtfertig aufs Spiel.

→ Wir wollen eine vernetzte und souveräne Schweiz. Durch die Annahme der Initiative isolieren wir die Schweiz wirtschaftlich. Das müssen wir verhindern. In global unsicheren Zeiten sind stabile Beziehungen zur EU als wichtigste Handelspartnerin unverzichtbar.

→ Mehr als die Hälfte des Schweizer Aussenhandels läuft heute über die EU und rund 65% unserer Importe beziehen wir aus der EU. Ohne bilaterale Verträge verlieren Schweizer Unternehmen den privilegierten Zugang zum mit Abstand wichtigsten Absatzmarkt.

→ Wird die Initiative angenommen, können wir uns in Europa nicht mehr frei bewegen und der Zugang unserer Waren und Dienstleistungen zum europäischen Binnenmarkt wird behindert.

JA zu höheren Kinderabzügen



Wer Kinder grosszieht, erbringt für die Gesellschaft eine besondere Leistung. Das soll honoriert werden. Zudem entschärft die Vorlage den Fachkräftemangel und setzt Anreize, vor allem Frauen im Arbeitsprozess zu halten.

→ □ Die finanzielle Belastung der Familien nimmt zu, man beachte nur die hohen Krankenkassenprämien. Entlasten wir sie!

→ □ Eltern sollen nicht aus steuerlichen Gründen darauf verzichten müssen, berufstätig zu sein. Arbeit muss sich lohnen!

→ □ Es werden alle Familien entlastet, unabhängig davon, ob die Kinder in der KiTa oder zuhause betreut werden.

JA zu zwei Wochen Vaterschaftsurlaub



Die Schweiz ist im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein Entwicklungsland. Vater werden darf nicht länger gleich behandelt werden wie ein Wohnungsumzug, denn der Vater spielt eine gleich wichtige Rolle in der Entwicklung des Kindes. Er muss die Möglichkeit haben, diese wahrzunehmen. Während der Mutterschaftsurlaub gesetzlich geregelt ist, ist es der Vaterschaftsurlaub bis heute nicht. Dies muss sich ändern.

Ein zweiwöchiger Vaterschaftsurlaub:

→ □ verbessert die **Vereinbarkeit von Beruf und Familie**.

→ □ ist eine **wirtschaftsverträgliche & familienfreundliche Lösung**.

→ □ **verringert** die durch die Mutterschaft verursachte **Benachteiligung von Frauen am Arbeitsmarkt**.

JA zu neuen Kampfflugzeugen



Für die Sicherheit der Schweizer Bevölkerung

Die neuen Kampfflugzeuge schützen die Bevölkerung vor Bedrohungen aus dem Luftraum während den nächsten 40 bis 50 Jahren. Eine Lücke beim Schutz unserer Bevölkerung darf nicht riskiert werden!

Luftraum muss geschützt bleiben

Auch in Friedenszeiten sind Kampfflugzeuge im Luftpolizeidienst unverzichtbar. Die Luftwaffe muss in verschiedenen Situationen intervenieren können – bei Flugzeugen in Not, bei der Verletzung von Luftverkehrsregeln oder im schlimmsten Fall bei terroristischen Attacken. Ein verstärkter Luftpolizeidienst ist bei internationalen Konferenzen wie in Genf oder Davos nötig. Der Schweizer Luftraum ist zudem der dichteste und komplexeste auf dem europäischen Kontinent, welcher täglich von über 3'000 Flugzeugen durchflogen wird.

Alte Flugzeuge müssen durch neue ersetzt werden

Die sich derzeit im Einsatz befindenden Flugzeuge F/A-18 Hornet (1996) und F-5E Tiger (1978) erreichen spätestens 2030 das Ende ihrer Lebensdauer. Heute haben wir noch die Mittel und die Zeit, unsere Luftwaffe zu erneuern – 2030 wird es zu spät sein. Ein geordneter Beschaffungsprozess in dieser Grössenordnung dauert Jahre und muss rechtzeitig angegangen werden.

Neutralität und Unabhängigkeit wahren

Für die Schweiz als neutraler und unabhängiger Staat inmitten von Europa mit seiner humanitären Tradition und grossen Erfahrung in der Friedensförderung, ist es eine Frage der Solidarität gegenüber den Nachbarstaaten den eigenen Luftraum selber zu schützen und damit zur Stabilität des Kontinents beizutragen. Wir können es nicht unseren Nachbarstaaten zumuten, dies für uns zu übernehmen.

Finanzierung aus dem ordentlichen Armeebudget

Die neuen Kampfflugzeuge werden über das ordentliche Armeebudget finanziert. Andere Bundesaufgaben wie die Sozialwerke, Bildung und Forschung, Gesundheit oder der Service Public müssen wegen dieser Anschaffung keine Abstriche in Kauf nehmen. Der Ständerat hat anlässlich der Sommersession den Zahlungsrahmen für die nächsten vier Jahre einstimmig beschlossen.

JA zum Jagdgesetz

Die 2015 vom Parlament angenommene Motion von Ständerat Stefan Engler (CVP, GR) «Zusammenleben von Wolf und Bergbevölkerung» (14.3151) verlangt eine Teilrevision des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel. Damit sollen die gesetzlichen Grundlagen geschaffen werden, um zukünftig Wolfsbestände regulieren zu können, bevor grosse Konflikte entstehen. Solche Eingriffe müssen zudem im Rahmen des Übereinkommens über die Erhaltung der europäischen wildlebenden Pflanzen und Tiere und ihrer natürlichen Lebensräume (Berner Konvention) erfolgen. Die Revision des Jagdgesetzes setzt diese Motion um.

Geschützte Tiere dürfen gemäss dem revidierten Gesetz zur Bestandesregulierung abgeschossen werden. Explizit genannt werden im Jagdgesetz der Wolf und der Steinbock. Das Gesetz gibt dem Bundesrat allerdings die Kompetenz, weitere

geschützte Tierarten für die Bestandsregulierung zum Abschuss freizugeben. Möglich ist dies auf dem Verordnungsweg. Die aufgelisteten Tiere dürfen zum Abschuss freigegeben werden, bevor sie Schaden anrichten. Ein Einschreiten soll möglich sein, wenn Massnahmen zur Verhütung von Schäden alleine nicht genügen und ohne Quantifizierung des Schadens. Neu dürfen Wölfe und Steinböcke bei Notwendigkeit auch in Jagdbanngeländen – neu Wildtierschutzgebiete genannt – gejagt werden.

Des Weiteren wird im ganzen Erlass «Jagdbanngelände» durch «Wildtierschutzgebiete» ersetzt. Die Begriffsänderung trägt der Bedeutung dieser für den Erhalt der Biodiversität insgesamt wertvollen, nationalen Schutzgebiete Rechnung. Schliesslich werden die 2012 mit einer Revision der Jagdverordnung geänderten Bestimmungen über die jagdbaren Arten und ihre Schonzeiten ins Gesetz überführt und ergänzt. Auch der Umgang mit nicht einheimischen Tierarten wird angepasst.

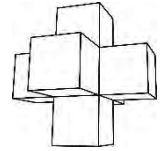
Am 7. Oktober 2019 haben Umwelt- und Tierschutzorganisationen das Referendum gegen die Gesetzesrevision ergriffen und am 13. Januar 2020 eingereicht.

**Sicherheit für
Tiere, Landschaften
und Menschen.**

**Fortschrittliches
Jagdgesetz**

JA
am 27. September

ja-zum-jagdgesetz.ch



Eidgenössische Abstimmungen vom 27. September 2020

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Delegierten der FDP Schweiz haben an ihrer digitalen Delegiertenversammlung zu den fünf eidgenössischen Vorlagen folgende Parolen gefasst:

- NEIN** Volksinitiative für eine massvolle Zuwanderung
(Begrenzungsinitiative)
- JA** Änderung des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel **(Jagdgesetz)**
- JA** Änderung des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer **(Steuerliche Berücksichtigung der Kinderdrittbetreuungskosten)**
- NEIN** Änderung über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft, indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative **(Für einen vernünftigen Vaterschaftsurlaub - zum Nutzen der ganzen Familie)**
- JA** Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch!

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am Urnengang.
FDP Ettiswil



Ortspartei Ettiswil

JA zur Begrenzungs-Initiative am 27. September 2020

Tatsache ist: Die Schweiz ist ein kleines Land! Tatsache ist auch: In ein kleines Land können sich nicht immer mehr Menschen hineinzwängen! Doch genau das passiert seit 2007: Seit der Einführung der Personenfreizügigkeit mit der EU haben wir unsere Grenzen für über 450 Millionen Menschen aus der EU geöffnet ohne das wir kontrollieren können, wie viele in die Schweiz kommen würden. In den letzten 13 Jahren sind deshalb bereits 1 Millionen Menschen oder jährlich zusätzlich fast 75'000 in unser Land gekommen. Und jedes Jahr kommen im Durchschnitt nochmals 50'000 Menschen – so viel wie in der Stadt Biel leben – allein aus der EU dazu! Kein Wunder platzt unser kleines Land aus allen Nähten! Das können wir mit einem JA zur Begrenzungs-Initiative stoppen. Mit einem JA...

1. Ersetzen billige EU-Ausländer nicht mehr Schweizer Arbeitnehmende

Denn heute sind die meisten EU-Ausländer günstige Arbeiter, die Schweizer Arbeitnehmende verdrängen, wenn diese keine stagnierenden oder gar sinkenden Löhne akzeptieren.

2. Wird die Schweiz nicht weiter zubetoniert

Denn wegen dieser Million neuer Einwanderer musste in den letzten 13 Jahren eine Fläche von 57'000 Fussballfeldern für neue Wohnungen, Schulen und Strassen zubetoniert werden.

3. Versinken wir nicht weiter im Stau, in verstopften Zügen

Die Zuwanderung von einer Million Menschen in nur 13 Jahren ist zu viel für unsere Infrastrukturen – sie sind trotz Milliardeninvestitionen vor dem Kollaps: Seit 2007 sind 541'000 zusätzliche Personenwagen auf unseren Strassen unterwegs. 1 Million Zuwanderer bedeuten aber auch 454'000 neue Wohnungen.

4. Wird Wohnen wieder günstiger Denn durch die massive Zuwanderung steigt die Nachfrage nach Wohnungen so massiv, dass viele Schweizerinnen und Schweizer die steigenden Mieten nicht mehr zahlen können und deshalb dazu gezwungen werden, lange Pendlerstrecken in Kauf zu nehmen.

5. Können Schweizer Kinder in der Schule wieder etwas lernen Denn weil heute in vielen Klassen 50 % und mehr Kinder fremdsprachig sind und viele von ihnen zudem aus bildungs-

fernen Familien kommen, leidet die Bildung unserer Kinder. Eine Studie des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung zeigt: Bereits ab einem Migrantenanteil von 20% sind die Leistungen an den Schulen deutlich geringer.

6. Kommen endlich nicht noch mehr schlecht Qualifizierte

Denn die Personenfreizügigkeit bringt vor allem schlecht Qualifizierte in die Schweiz: 80% der EU-Ausländer sind billige Hilfsarbeiter.

7. Können Schweizer Firmen die nötigen Hochqualifizierten rekrutieren

Ohne Personenfreizügigkeit können Schweizer Firmen gezielter hochqualifizierte Arbeitskräfte aus der ganzen Welt gemäss deren fachlichen Kenntnissen rekrutieren, dies ohne sich vom Kriterium der Personenfreizügigkeit irre leiten zu lassen.

8. Schützen wir die Sozialwerke vor der Plünderung durch EU-Ausländer

Denn heute sind schon 6 von 10 Sozialhilfeempfängern Ausländer. EU-Ausländer sind häufiger erwerbslos als Schweizer, beziehen öfter Ergänzungsleistungen und mehr Geld aus der Arbeitslosenkasse als sie einbezahlt haben. Zudem vergrössern sie langfristig das Loch in der AHV-Kasse.

9. Können sich ältere Menschen, Frauen und Männer wieder sicherer fühlen

Denn viele Gewalt und Straftaten, wie z.B. Vergewaltigungen werden vor allem von Ausländern verübt.

10. Sind wir Schweizer nicht mehr fremd im eigenen Land

Denn unsere Schweizer Werte werden aufgrund der masslosen Zuwanderung immer mehr durch importierte Wertvorstellungen verdrängt.

11. Bestimmen wir Schweizer endlich wieder selber, wer in unser Land kommt

Die Mehrheit der Schweizerinnen und Schweizer will selber bestimmen, wer in unser Land kommt. Das zeigt das Ja zur Ausschaffungsinitiative in den Jahren 2010 und 2014 zur Masseneinwanderungsinitiative. Beide Verfassungsaufträge wurden wegen der Personenfreizügigkeit mit der EU nicht umgesetzt.

Das können wir am 27. September 2020 korrigieren.



Lisme- **Spiel**-Gspröch-Stöbli offen!

Nächster Treffpunkt:

Donnerstag, 10. September 2020

14 bis 16 Uhr, Pfarrsaal



**Die Öffnung des Lis-
mestöbli wird unter Vor-
behalt publiziert. Kurzfris-
tige Absage möglich!**



Margrith Bernet freut sich
auf Ihren Besuch!

Wir werden Sonja Kunz ganz fest in un-
sere Gedanken und Gespräche mit ein-
schliessen.

Beauty-Workshop

**Donnerstag, 10. September 2020,
19.30 Uhr, Sigristhaus**

Pflege und Schminktipp für jede Frauen
und jeden Anlass.

Kursleitung: Nadine Knecht, Buttisholz

Kurskosten: Fr. 10.–

Teilnehmer: 3 – 5 Frauen

Anmeldung: Bis 3. September 2020 bei
nadine.knecht-roth@bluewin.ch



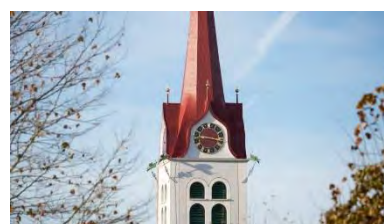
Herbstwallfahrt

**Mittwoch, 16. September 2020, 15.00
Uhr**

Pfarrkirche Ettiswil

Anmeldung ist keine erforderlich.

Wir bleiben
dieses Jahr
mit unserer
Herbstwall-
fahrt in Ettis-
wil. Wir bre-
chen trotzdem gemeinsam auf, um neue
Erfahrungen zu sammeln, Kraft und Hoff-
nung zu schöpfen. In der heutigen Zeit
sind das Gebet und der Glaube besonders
wichtig, weshalb wir uns auf den Gottes-
dienst mit Kurt Zemp freuen.



Im Anschluss an den Gottesdienst sind
alle eingeladen zum gemütlichen Beisam-
mensein. Im Landgasthaus zur Ilge erwar-
tet uns ein herrliches Dessert oder feines
Zobig! Es wird wieder mal Zeit, dass wir
uns begegnen und einen wertvollen Mo-
ment miteinander verbringen.

Wir freuen uns, wenn trotz Daheimbleiben
viele Frauen den Weg in die Pfarrkirche
finden und zusammen mit Kurt Zemp be-
ten, schweigen und ganz bei sich selber
sein können.

Margrit Ludin und Pia Salamin



Ferienpass Ettiswil-Alberswil-Kottwil: Rückblick auf viele tolle Erlebnisse

Am 3. August 2020 war es endlich wieder soweit: der Ferienpass fand diesen Sommer bereits zum vierten Mal statt. Mehr als 180 Kinder haben sich angemeldet und konnten die ganze Woche Kurse aus über 70 Angeboten besuchen. Es wurde gekocht, gebacken, getöpft, getanzt, es gab kreative und sportliche Kurse, es war bestimmt für jedes Kind etwas Spannendes dabei. Der krönende Abschluss war die kleine Zaubershow und die Ausstellung am Freitag, wo die Kinder ihre Werke ausstellen konnten. Das Projekt-Team blickt mit Freude auf eine gelungene und unvergessliche Woche zurück. Herzlichen Dank an alle fleissigen Helfer, Kursleiter und Sponsoren, ohne sie wäre dieses Projekt nicht realisierbar gewesen. Einen besonderen Dank dem Altersheim Sonnühl für die feinen Mittagessen und den Gemeinden Ettiswil und Alberswil sowie der Kirchgemeinde für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten.

Der nächste Ferienpass findet im August 2022 statt (5. Ferienwoche).



Bilder unter www.fpettiswil.ch/bilder



Lange ist es her, seit wir Feldmusikanten das letzte Mal proben und vor Publikum spielen durften. Doch nun war es endlich wieder soweit.

Für die Erstkommunion am Samstag, 15. August, konnten wir bei strahlendem Sonnenschein unsere Instrumente fassen und diesen besonderen Tag vor und nach dem Gottesdienst musikalisch gestalten.



Schnupperübung Samariter Jugendgruppe Help Ettiswil

Motivierte Kinder ab 8 Jahren lernen bei uns die Erste Hilfe.

Einmal im Monat, jeweils freitags von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr, üben wir in Ettiswil.

Unverbindlich schnuppern kommen und einige tolle Stunden mit uns verbringen, kannst du an unserer

**Schnupper - Übung
am 23. Oktober 2020**

Wir treffen uns um **18.30Uhr** vor dem **Sigristenhaus** Ettiswil.



Möchtest du wissen, was du tun kannst, wenn sich ein Unfall ereignet oder sich jemand verletzt? Möchtest du Spass und Plausch erleben? **Dann bist du bei uns richtig!**

Wir suchen

Hast du noch Fragen?
 Andrea Bühlmann, Ilgematte 5
 6218 Ettiswil / 079 719 96 07
 help.ettiswil@bluewin.ch
 www.samaritervereinettiswil.jimdo.com/help



Voranzeige

Reanimation Grundkurs inkl. Defibrillation (BLS-AED-SRC Komplett Kurs)

Es kann jeden treffen! Sie, Ihre Angehörigen, Ihre Freunde, Arbeitskollegen....

Jede Minute zählt! Wird nach einem Herzstillstand nicht sofort Erste Hilfe geleistet, sinken die Überlebenschancen rapide (mit jeder Minute um 10%). Da ein Arzt nicht immer in wenigen Minuten zur Stelle ist, können Laien mit Erfolg die Herz-Lungen-Wiederbelebung in die Wege leiten und das AED Gerät einsetzen.

**Werden auch Sie zum Lebensretter, wir zeigen Ihnen wie!
Für First Responder eine Grundvoraussetzung!**

Am **Samstag 31. Oktober 2020** bietet der Samariterverein Ettiswil den BLS-AED-SRC Komplett Kurs an. Der Kurs dauert vier Stunden und beginnt um 08.00Uhr. Er findet im Samariterlokal, Dorf 10, in Ettiswil statt.

Anmeldungen nehmen wir unter Telefon 079 598 24 64 oder unter www.samaritervereinettiswil.jimdo.com/kurse gerne entgegen.



Ausbildungen und Kurse nach Richtlinien des «Interverband für Rettungswesen» (IVR)



interverband für rettungswesen
 interassociation de sauvetage
 interassociazione di salvataggio



Chom doch ou...

...und erlebe mit der Pfadi Delta spannende Abenteuer

**Biber: Spielgruppe und Kindergarten
Wir treffen uns einmal im Monat am
Samstagnachmittag.**

**Schnupperübung:
12. September 2020 / 13.30 – 15.30 Uhr
Treffpunkt: Feld 2, Ettiswil**

**Wölfli: 1.-4. Klasse/ Pfader: ab 5. Klasse
Wir treffen uns etwa zwei Mal im Monat, jeweils am Samstag-
nachmittag.**

**Schnupperübung:
19. September 2020 / 13.30 – 16.30 Uhr
Treffpunkt vor dem Pfadihaus
(gegenüber vom Gemeindehaus)**

Schaue vorher auf unserer Homepage vorbei (www.pfadi-delta.ch), was du mitnehmen musst.

Wir freuen uns auf dich!





CHACHELER BAR

Komm vorbei und genieße ein kühles Bier oder einen coolen Drink!

28. August 2020

11. September 2020

25. September 2020

**Jeweils ab 20:00 Uhr in der Mööslimatten 7, Ettiswil
(ehem. Muurerstöbli)**



Den Hochsommer in vollen Zügen geniessen ...

Botschafter dieser sonnigen und heissen Wochen im Naturlehrgebiet sind die vielfältigen Insekten, wie diese prächtige Blutrote Heidelibelle (Bild). Auch floristisch hat das Gebiet viel zu bieten, denn bereits gedeihen farbenfrohe Früchte an Bäumen, Sträuchern und Stauden.



Blutrote Heidelibelle auf der Lauer

Nachwuchs im Naturlehrgebiet

Aufmerksame Entdecker können aktuell frisch geschlüpfte Zauneidechsen im Gebiet beobachten, wie sie sich sonnen und jagen (Bild). Bald schlüpfen die jungen Ringelnattern und Blindschleichen. Entdeckst auch du eines dieser jungen Tiere?



Junge Zauneidechse



NATURLEHRGEBIET
BUCHWALD
ETTISWIL

Herbstkulinarik aus der Natur

Essbare Pflanzen, die Verwendung in der Küche und ihre Heilwirkungen stehen im Mittelpunkt der Exkursion. Danach wird auf dem Feuer mit dem Gesammelten gekocht und probiert.



Buchenblätter schmecken im Salat

Datum/Zeit:

Sa. 12. September, 15:00 bis 16:30 Uhr
anschliessendes Kochen

Leitung:

Regula Bieri- Obrecht, Phytopraktikerin
Ueli Bieri, Feldbotaniker

Treffpunkt:

Unterstand bei Schuppen

Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Infos und aktuelle Meldungen zur Saison finden Sie auf
www.naturlehrgebiet.ch



FC Grosswangen-Ettiswil

Saisonstart 2020/2021

Die Juniorenteams und Aktivmannschaften des FC Grosswangen-Ettiswil haben im Juli und August die Vorbereitung für die Saison 2020/2021 aufgenommen. Dies unter Einhaltung des eigens erarbeiteten Schutzkonzepts, welches jeweils den aktuellen Gegebenheiten/Auflagen angepasst wird. Die ganze FC Familie ist glücklich, wieder Fussball spielen zu dürfen und freut sich auf die kommende Meisterschaft. Die 1. Mannschaft startete die Rückrunde bereits am 22. August, während die meisten Juniorenteams und Aktivmannschaften Ende August mit der Meisterschaft loslegten. Wir würden uns über Ihren Besuch auf dem Gutmoos freuen. Das Clubhaus ist jeweils während den Heimspielen geöffnet und definitiv einen Besuch wert. Die Auflagen des Kantons bezüglich Coronavirus werden eingehalten. Infos zu den Spieldaten finden sie unter www.fcgrosswangen.ch, zudem sind die Heimspiele der ersten Mannschaft im Veranstaltungskalender eingetragen. Für weitere Infos folgen Sie uns doch auf Social Media (Instagram und Facebook). Hopp FC Grosswangen-Ettiswil!

Interessierte kleine Fussballer dürfen jederzeit einsteigen

Jeweils am DI Abend von 17:45-19:15Uhr findet das Training der kleinsten Fussballer im Gutmoos statt. Bei Interesse darf jederzeit unangemeldet vorbei geschaut werden. Wir freuen uns immer auf neue Gesichter in der FC-Familie.



Trainings- und Wettkampftermine im September

Training

02. September 18.00 – 20.00 Uhr
16. September 18.00 – 20.00 Uhr
23. September 18.00 – 20.00 Uhr
30. September 18.00 – 20.00 Uhr

Vorschau 3. / 4. und 5. Obligatorisch-Schiessen inkl. Feldschiessen

Am 09. / 18. und 25. September von 18.00 bis 20.00 Uhr findet das 3. bis 5. Obligatorisch-Schiessen im Schiessstand Wyden statt. Bitte Dienst- und Schiessbüchlein sowie das Aufgebotsschreiben mitnehmen.

An diesen Abenden besteht auch die Möglichkeit, das Feldschiessen zu absolvieren.

Die FS Ettiswil würde sich auf viele Teilnehmer freuen.

Fahnenwehsschiessen Entlebucher Blind-Schützen

28. - 30. August
04. – 06. September

Cup-Schiessen FS Ettiswil

Am 26. September findet das traditionelle Cup-Schiessen statt. Von 13.00 bis 16.30 Uhr wird um den Cup-Sieger gekämpft! Auf eine grosse Teilnehmerzahl freut sich der Vorstand.

Verena Kunz



news

news

Neustart:

Die Sommerferien sind vorüber und der STV Ettiswil nimmt den Trainingsbetrieb wieder voll und ganz auf. Da die Situation rund um Corona immer noch präsent ist müssen durch ein Schutzkonzept einige Massnahme eingehalten werden. Jedoch steht die Vorfreude auf die Wiederinbetriebnahme des Trainings im Vordergrund. Nach dieser langen Frühlings-, Sommerpause können wir wieder gemeinsam in der Halle stehen, und die körperliche Fitness sowie auch das Gemeinschaftliche pflegen. Durch die Absage der Kilbi und der Fahnenweihe steht die Aufbauphase im Zentrum der Trainingseinheiten und kann so voll und ganz ausgeschöpft werden.

Trainingszeiten der Jugendriege

17. August 2020 - 09. Juli 2021

Kinderturnen (KITU): Spielgruppe und Kindergarten

Montag 16.50 Uhr bis 17.50 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Start am 07. September mit einem Schnuppertraining

Hauptleitung: Claudia Achermann
(079/712 85 89)

Einführungsprogramm Geräteturnen (EP): Kindergarten und 1. Klasse

(Kinder aus Ettiswil, Alberswil und Kottwil)

Freitag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr, alte Turnhalle Ettiswil

Schnuppertraining am 04. September

Hauptleitung: Isabelle Bucheli
(041/980 25 30)

Geräteturnen K1-K5:

Dienstag 18.30 Uhr bis 20.15 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Mittwoch 1 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Mittwoch 2 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Freitag 1 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Freitag 2 18.15 Uhr bis 20.15 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Hauptleitung: Olivia Ramseier
(079/261 32 00)

Gymnastik: ab 4. Klasse

(Kinder aus Ettiswil, Alberswil und Kottwil)

Donnerstag 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr,
Büelacherhalle Ettiswil

Schnuppertraining am 03. September

Hauptleitung: Sara Wüest (076/246 87 69)

LEITER/-INNEN GESUCHT

Wir sind dringend auf der Suche nach Leiter/-innen für Kinder im Alter von der 1.-3. Klasse oder von der 4. Primarklasse – 3. Oberstufe jeweils am Montagabend (Zeit flexibel).

Was den Inhalt des Trainings anbelangt, sind wir offen für eure Ideen.

Es kann eine polysportive Riege, eine Leichtathletik-riege, eine Unihockeyriege usw. entstehen. Wir freuen uns über Rückmeldungen (Kontaktangaben siehe unten).

Wir freuen uns, dich in der Turnhalle anzutreffen!

Bei Fragen wendet euch bitte an die Jugendhauptleitung

Nicola Schmid, 079 261 32 00 oder
Carmela Bisang, 077 420 59 58

.....
Die Partner des STV Ettiswil

Arnet Gartenbau AG Ettiswil **Elektro Getzmann** Ettiswil, Grossdietwil **Emil Peyer AG** Willisau **FT Architektur AG** Ettiswil **Kurmann Maler AG** Ettiswil **Med. Massagepraxis Claudia Achermann** Ettiswil **Raiffeisenbank** Ettiswil **Schwegler AG** Ettiswil
.....



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 22 Gemeindefinanzen

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

Steueramt: Schalter ist geschlossen: Mittwoch- und Freitag-Nachmittag

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Regionales Betreibungsamt Willisau

E-Mail: betreibungsamt@willisau.ch

Zehntenplatz 1 041 972 63 30
6130 Willisau Fax 041 972 63 34

Regionales Zivilstandsamt Willisau

E-Mail: zivilstandsamt@willisau.ch

Schlossstrasse 5 041 972 71 91
6130 Willisau Fax 041 972 71 90

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Rita Greber 041 920 23 24
elternmitwirkung@schule-ettiswil.ch

Kindertagesstätte Sonnbühl/ Tagesstrukturen (Schule)

041 525 17 18, www.kitasonnbuehl.ch

E-Mail: kontakt@kitasonnbuehl.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau

Marianne Kathol 041 970 22 60

E-Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Sozial-BeratungsZentrum Willisau:

Mütter- und Väterberatung

Pfarrsaal, Surseestrasse 2, Ettiswil

Telefonische Anmeldung:

041 972 56 30

Telefonische Beratung täglich von 08.00 – 09.30 Uhr

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch

www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an.

Ärztenotruf Luzern 0900 11 14 14
Lebensbedrohliche Notfallsituationen: 144

Spitex Region Willisau 041 972 70 80

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau

dienstleistungen@spitexregionwillisau.ch

www.spitexregionwillisau.ch

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70

Ausserdorf 31a, Ettiswil

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30

Surseestrasse 2, 6218 Ettiswil

Öffnungszeiten Sekretariat:

Dienstag - Freitag: 08.30 - 11.30 Uhr

E-Mail: ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch

www.pastoralraum-im-rottal.ch

Bestattungsunternehmen

Josef Ambühl 041 980 15 64

Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Urs Boog 041 984 13 25

Gemeindeammann

Impressum

Mobile

Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion

Gemeindekanzlei

Titelseite

André Egli, Bresteneggstrasse 14, 6218 Ettiswil

Redaktionsadresse

Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss

Ausgabe Oktober 2020: Sonntag, 20. September 2020

E-Mail-Adresse

mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer

041 984 13 20

Auflage

1290 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst

Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr

Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

September 2020

Herbstferien: 26. September bis 11. Oktober 2020

Di	01.	Männer-Turnverein Kottwil	Spezialprogramm, 19.30 Uhr, nach Ansage
Do	03.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Do	03.	Mütter- und Väterberatung	10.30 - 16.00 Uhr, Pfarrsaal
Do	03.	Feuerwehr	Gesamtübung, 19.30 Uhr
Fr	04.	Help Ettiswil	Helpübung, 18.30 - 20.30 Uhr, Sigristenhaus
Sa/So	05./06.	Jodlerklub Ettiswil	Vereinsreise
Mo	07.	Gemeinde	Häckseldienst, ab 7.30 Uhr
Mo	07.	Feuerwehr	TLF-/MS-Maschinenübung, 19.30 Uhr
Mi	09.	Frauenverein	Familientreff: Besuch im McDonalds
Mi	09.	Feldschützen	Obligatorisch- und Feldschiessen, 18.00 - 20.00
Mi	09.	Samariterverein	Vereinsübung, 20.00 - 22.00 Uhr, Vereinslokal
Do	10.	Frauenverein	Lisme-/Spiel-/Gspröch-Stöbli, 14.00 - 16.00 Uhr
Do	10.	Seniorengruppe Silberstreifen	Jassen Rest. Ilge, 14.00 Uhr
Do	10.	Frauenverein	Beauty Workshop, 19.30 Uhr, Sigristenhaus
Fr	11.	FC Grosswangen-Ettiswil	Meisterschaftsspiel 1. Mannschaft 3. Liga FC Grosswangen-Ettiswil : FC Dagmersellen, 20.00
Fr	11.	Guggichacheler	Chacheler-Bar, ab 20.00 Uhr, Mööslimatten 7
Sa	12.	Pfadi Delta	Schnupperübung Biber, 13.30 - 15.30
Sa	12.	Naturlehrgebiet Buchwald	Exkursion Herbstkulinarik, 15.00 - 16.30 Uhr
So	13.	Pfarrei/Feldmusik	Sakramentsfest und Ständli Sonnbühl
Mo	14.	Seniorengruppe Silberstreifen	Wandern
Mi	16.	Frauenverein	Herbstwallfahrt, 15.00 Uhr, Pfarrkirche
Do	17.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Do	17.	Gemeinnütziger Frauenverein	Mehr Freude am Fotografieren mit dem Smartphone, 8.30 - 10.45, Pfarrsaal
Fr	18.	Feldschützen	Obligatorisch- und Feldschiessen, 18.00 - 20.00
Sa	19.	Pfadi Delta	Schnupperübung Wölfli & Pfader, 13.30 - 16.30
Sa/So	19./20.	Alpenclub Kottwil	Vereinsausflug
Mo	21.	Mütter- und Väterberatung	10.30 - 12.00 Uhr, Pfarrsaal
Mo	21.	Feuerwehr	Gesamtübung, 19.30 Uhr
Fr	25.	Feldschützen	Obligatorisch- und Feldschiessen, 18.00 - 20.00
Sa	26.	Männerturner	Faustballturnier, 13.00 Uhr
Sa	26.	FC Grosswangen-Ettiswil	Meisterschaftsspiel 1. Mannschaft 3. Liga FC Grosswangen-Ettiswil : FC Schötzli, 18.00 Uhr
Sa	26.	Feldschützen	Cup-Schiessen, 13.00 - 16.30 Uhr
Sa	26.	Männerturner	Faustballturnier
So	27.	Jodlerklub Edelweiss	Erntedankfest, Pfarrkirche
So	27.	Gemeinde	Volksabstimmung
Mo	28.	Seniorengruppe Silberstreifen	Wandern
Mo	28.	Gemeinde	Kartonsammlung, 7 – 12 Uhr, Werkhof